

# Täglich drei bis vier tödliche Arbeitsunfälle

**Frankfurt am Main.** In Deutschland starben im vergangenen Jahr insgesamt täglich drei bis vier Menschen an den Folgen eines Arbeitsunfalls. Im Baugewerbe waren es 78 Unfälle mit tödlichem Ausgang, zusätzlich verstarben 30 Beschäftigte bei Wegeunfällen, erklärte die IG BAU aus Anlass des »Workers Memorial Day«, der bereits am 28. April stattfand. Die Zahl der Arbeitsunfälle liegt im Baugewerbe nach Angaben der Berufsgenossenschaft Bau bei über 90.000 jährlich. Für die Land- und Forstwirtschaft dokumentierte die entsprechende Sozialversicherung für das Jahr 2023 knapp 58.000 Unfälle, 125 Beschäftigte kamen ums Leben.

»Wir müssen genau hinschauen, wenn jetzt wieder über die Erhöhung der Produktivität diskutiert wird«, sagte IG-BAU-Vorstandsmitglied Carsten Burckhardt. Meistens heiße das auch mehr Tempo, mehr Arbeitsverdichtung und eine höhere Verantwortung auf weniger Schultern. »Das wird unweigerlich zu einer Erhöhung der Unfallzahlen führen.« (jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/499619.taeglich-drei-bis-vier-toedliche-arbeitsunfaelle.html>*